



Ute Scheub, B.A.U. Bund
Architektur und Umwelt (Hrsg.)
**B.A.U. weisen – weise
bauen**

*Mit der Natur für die Menschen. 40 Jahre Bund
Architektur und Umwelt e.V.*

194 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-271-1,
26,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

B.A.U. – Pioniere der Öko-Architektur

Wir Menschen bauen und wohnen immens klimaschädlich – ein Großteil der Treibhausgase gehen auf diesen Wirtschaftssektor zurück. Klima- und umweltfreundliche Gebäude sind deshalb heute nötiger denn je. Im Zeichen zahlreicher Krisen brauchen wir zudem Räume, die regenerativ wirken, die schön sind und Grünes hereinlassen und die Mensch und Natur eine Erholung gönnen.

Mit baubiologischen Methoden, erneuerbaren Energien und natürlichen Baustoffen zu bauen, das war von Beginn an das Hauptanliegen des Bundes Architektur und Umwelt (B.A.U.). Dieser 1981 gegründete kooperative Zusammenschluss von Architekten und Planerinnen leistet seit 40 Jahren Pionierarbeit im Bereich des ökosozialen Bauens. Ute Scheub porträtiert in diesem reich bebilderten Band 25 sehr unterschiedliche B.A.U.-Mitglieder und ihre Bauweisen. Ihre Werke zeigen die enormen Potenziale einer menschen- und planetenfreundlichen Architektur und Stadtplanung.



© Peter Meyer

Ute Scheub

Ute Scheub, 1955 in Tübingen geboren, war Mitbegründerin der taz. Die promovierte Politikwissenschaftlerin arbeitet als freie Journalistin in Berlin und hat rund 25 Bücher verfasst, darunter »Zukunftsbilder 2045«, »Aufbäumen gegen die Dürre«, »Die Humusrevolution«, »Glücksökonomie« und »Die unvollendete Demokratie«. Ihre Schwerpunkte sind Ökologie, Frauenrechte und Demokratie. Sie sieht sich selbst als »Geburtshelferin für ökosoziale Projekte und Geschichten des Gelingens« und engagiert sich ehrenamtlich in diversen Initiativen.

B.A.U. Bund Architektur und Umwelt

Der 1981 gegründete bundesweite Verein Bund Architektur und Umwelt (B.A.U.) ist ein Zusammenschluss engagierter Architekten und Planerinnen, die – anders als in diesem Gewerbe üblich – nicht miteinander konkurrieren, sondern gerne und eng zusammenarbeiten. Im Hinblick auf Öko-Architektur und die Verwendung natürlicher Baustoffe hat der Verein Pionierarbeit geleistet.

Pressestimmen

»Das Buch ist eine Goldgrube guten Bauens.«
Peter Schrage-Aden, Aktionskreis Energie e.V.

»[...]ein interessantes und inspirierendes Buch.«
Jochen Schilk, OYA

»Es ist kurzweilig zu lesen, bringt Träume und Überzeugungs-Arbeit (Kraft mal Weg) in Erinnerung und macht Lust auf Zukunft.«
Erika Romberg, mensch+architektur